

3. Nachtrag zur Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Schauenburg

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 01.04.1993 (GVBl. I 1992, S. 534), geändert durch Gesetz vom 17.10.1996 (GVBl. I S. 456), der §§ 54 bis 58 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 22.01.1990 (GVBl. I S. 114), geändert durch Gesetz vom 25.09.1996 (GVBl. I S. 384), der §§ 1 bis 5a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225), geändert durch Gesetz vom 01.12.1994 (GVBl. I S. 677), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Schauenburg in der Sitzung am

den 3. Nachtrag zur

Wasserversorgungssatzung (WVS)

der Gemeinde Schauenburg beschlossen:

I.

Die nachstehenden §§ werden wie folgt geändert:

§ 24 Benutzungsgebühren

(3) Die Gebühr beträgt pro cbm **3,75 DM** brutto (netto 3,50 DM + 0,25 DM Umsatzsteuer).

§ 24 a Meßgebühren

(1) Die Meßgebühren betragen je Meßgerät (Wasseruhr) und je angefangenem Kalendermonat bei Meßgeräten mit einer Verbrauchsleistung

	brutto DM	netto DM	+ 7 % Ums.-St. DM
bis zu 5 cbm	2,14	2,00	0,14
bis zu 10 cbm	4,28	4,00	0,28
über 10 cbm	26,75	25,00	1,75

(2) Die Meßgebühr für ein Standrohr mit Zähler beträgt **DM 1,07** (netto DM 1,00 + 0,07 DM Umsatzsteuer) pro Tag, mindestens jedoch **DM 16,05** (netto DM 15,00 + DM 1,05 Umsatzsteuer) pro Abrechnung.

II.

Dieser 3. Nachtrag zur Wasserversorgungssatzung (WVS) der Gemeinde Schauenburg tritt zum **01.02.1998** in Kraft.

Schauenburg, den **22. Jan. 1998**

Der Gemeindevorstand

Klein, Bürgermeister

